

Agrarmuseum Viezen

Anschrift

Lange Straße
18249 Viezen

Tel. 038464 22811 Hr. Warner

Mecklenburg war in der Vergangenheit wenig industrialisiert, sodass viele Menschen in der Landwirtschaft arbeiteten und dort ihren Lebensunterhalt verdienten. Wer sich dafür interessiert, wie das Landleben vergangener Tage aussah, ist im Agrarmuseum in dem kleinen Ort Viezen genau an der richtigen Adresse. Es befindet sich auf dem Gelände einer alten Schmiede. Seit 1998 wird an dem Projekt gearbeitet. Am 20. Mai 2000 wurde das Museum offiziell eröffnet.



Auf einem geräumigen Freigelände, teilweise unter einem Schleppdach angeordnet, sind eine Reihe früher gebräuchlicher Landmaschinen ausgestellt. Sie dokumentieren die Landarbeit der damaligen Zeit. Dazu gehören verschiedene Geräte zur Bodenbearbeitung, zur Heugewinnung und zur Getreideeinbringung sowie mehrere Schleuderradoder für die Kartoffelernte.

Zu weiteren Ausstellungsstücken gehören: Häckselmaschinen, Rüben- oder Kartoffelschneider, Schrotmühlen, eine Kartoffelsortiermaschine oder Mühlensteine aus dem Jahr 1850.

Die ausgestellten Exponate stammen meist aus privaten Schenkungen. Sie sind oft in einem sanierungsbedürftigen Zustand und erfahren dann zunächst in der Werkstatt eine Aufarbeitung. Manchmal entsteht aus zwei alten, nicht mehr gebrauchsfähigen Maschinen eine neue.

Nun präsentieren sich alle Stücke in einem Topzustand, sind voll funktionstüchtig und könnten sofort für Arbeiten auf Feld und Hof eingesetzt werden. Ein Dreschkasten aus dem Jahr 1910 war das bisher am aufwendigsten zu restaurierende Teil.

Wer sich für das Museum interessiert, kann unter der Nummer 03 84 64/ 2 01 21 einen Termin für eine Führung vereinbaren.

